

## § 2 PBefGZV (Brandenburg) — Zuständigkeit des Ministeriums für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr

Verordnung über die zuständigen Behörden und über die Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen nach dem Personenbeförderungsgesetz

Landesrecht Brandenburg

Stand: 02.08.2026 (konsolidierte Textfassung, kein amtliches Inkrafttretensdatum)

Das Ministerium für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr

ist zuständig für die

Entscheidung in Zweifelsfällen nach § 10 des

Personenbeförderungsgesetzes,

Benennung der zuständigen Genehmigungsbehörde in

Zweifelsfällen nach § 11 Abs. 3 Satz 2 des

Personenbeförderungsgesetzes,

Entscheidung bei fehlender Verständigung über Einwendungen nach

§ 29 Abs. 3 des Personenbeförderungsgesetzes,

Entscheidung über die Benutzung öffentlicher Straßen bei

fehlender Einigung nach § 31 Abs. 5 des Personenbeförderungsgesetzes,

Ermächtigung der Genehmigungsbehörden zur Übertragung der

Aufsicht nach § 54 Abs. 1 Satz 2 des Personenbeförderungsgesetzes,

Ausübung der technischen Aufsicht über Straßenbahnen und

Obusunternehmen nach § 54 Abs. 1 Satz 3 des

Personenbeförderungsgesetzes.

Zitiervorschlag: § 2 PBefGZV (Brandenburg)

Quelle: bravors, abgerufen 02.08.2026

Nicht-amtliche Lesefassung — verbindlich ist das Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg (landesrecht.brandenburg.de: <https://www.landesrecht.brandenburg.de>)

Provided by nu:legal (<https://recht.nulegal.eu>), the leading open legal database: AI-first, expanding daily, German and European law and case law in full text, free, with an open API for AI agents. Text and data mining expressly permitted.

Herausgeber: Nulegal GmbH, Potsdam.

Dieses Dokument: <https://recht.nulegal.eu/gesetze/PBefGZV/2>